Badegewässerprofil nach Artikel 6 der Richtlinie 2006/7/EG und § 6 der Verordnung über die Qualität und die Bewirtschaftung der Badegewässer vom 06.02.2008 (BbgBadV)

Gliederung

1. **Allgemeine Angaben, Stammdaten**
2. **Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität**
   - ***2.1. Einstufung des Badegewässers gemäß Anlage 2 BbgBadV***
   - ***2.2. Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter***
   - ***2.3. Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässerprofils***
3. **Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung**
   - ***3.1. Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischen Eigenschaften***
   - ***3.2. Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees***
   - ***3.3. Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten***
   - ***3.4. Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien***
   - ***3.5. Bewertung der Gefahr einer Massenvermehrung von Makrophyten und/oder Makroalgen***
   - ***3.6. Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 4.2. die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung oder sonstigen Verschmutzung erkennen lässt***
     - ***3.6.1. Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)***
     - ***3.6.2. Verbleibende sonstige Verschmutzungen***
4. **Karten**
5. **Sonstige relevante Informationen**
6. **Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils**
7. **Description of the bathing water**

1. Allgemeine Angaben, Stammdaten

Allgemeine Badegewässerdaten	Feststellung / Bewertung
Name des Gewässer	Baggersee
Bezeichnung der Badestelle	Gusow
ID-Nr. (ab 2008) nach Vergabe der EU	DEBB_PR_0109
NUTS-Code (bis 2007)	
Nummer im Amtsblatt	109
Gemeindezuordnung	Gusow
Landkreiszuordnung	MOL
Zuständige Behörde / Kontakt	Landkreis Märkisch-Oderland Fachbereich II, Gesundheitsamt Puschkinplatz 12 15306 Seelow Tel.: 033 46/ 850 67 01
EU Anmeldung am	15.05.2008
EU Abmeldung am	
Gewässerkategorie	See
Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle	Rechtswert: 3455053 Hochwert: 5824811
Länge des Strandes (m)	120
Sonstiges (z.B. Infrastruktur)	Tauchschule, htpp.//www.tauchschule-muench.de

2. Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität

2.1 Einstufung und Bewertung des Badegewässers

Bewertung/Zustand Zeitraum 2015-2018	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2016-2019	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2017-2020	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2018-2021	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2019-2022	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2020-2023	ausgezeichnet

2.2 Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter

Zeitraum	**Escherichia coli/100ml**		**Intestinale Enterokokken/ 100ml**	
	95-Perzentil	90-Perzentil	95-Perzentil	90-Perzentil
2020-2023	27	24	20	19
2018-2021	15	15	15	15
2019-2022	15	15	15	15

2.3 Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässers

Profil aktualisiert am	15.02.2024
Verantwortlich für Profil	LAVG, Abtlg.V, Dezernat V1
Nächste Überprüfung (1)	15.02.2028

(2.1.) Einstufung nach RL 2006/7/EG

(1) Festlegung der Überprüfungshäufigkeit und ggf. notweniger Aktualisierung gem. Anlage 3 Nr. 2 BbgBadV
- Ausgezeichnet: Überprüfung nur bei Änderung der Einstufung
- Gut: Überprüfung mindestens alle 4 Jahre
- Ausreichend: Überprüfung mindestens alle 3 Jahre
- Mangelhaft: Überprüfung mindestens alle 2 Jahre
- Bei umfangreichen Baumaßnahmen/Änderungen der Infrastruktur: Aktualisierung vor Beginn der nächsten Badesaison (gem. Anlage 3 Nr. 3 BbgBadV)

3. Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung

3.1 Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischen Eigenschaften

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Wassertemperatur (°C) i.d.R. 30 cm unter der Wasseroberfläche [2020-2023]	Max.: 25,5 Min.: 10,5 Mittelwert: 21 Anzahl Messungen: 18
pH - Wert [2013-2016]	Max.: 7,7 Min.: 7,2 Mittelwert: 7,46 Anzahl Messungen: 18
Transparenz an der Badestelle (m) [2020-2023]	Max.: 4 Min.: 1,7 Mittelwert: 3 Anzahl Messungen: 18
Salzgehalt (Umrechnung aus Leitfähigkeit)	Süßwasser:< 0,5‰
Ökologische Zustandsklasse nach WRRL (ÖZK1 = sehr gut - ÖZK5 = schlecht) (2021)	kein WRRL-See

3.2 Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Höhenlage	Tiefland < 200m
Größe (Oberfläche) (ha)	46,92
Art des Sees	Baggersee
Geologie des BGW bzw. engeres Umfeld	
Beschaffenheit des Uferbereichs	Sand, Wiese
Struktur des Uferbereichs	natürlich/naturnah
natürlicher Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung	
gemessener Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung	
Homogenität des Sees	geschichtet
mittlere Tiefe des Sees (m)	
maximale Tiefe des Sees (m)	8
Wasserspiegelschwankungen (m)	
Wasseraustauschzeit	

3.3 Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten

Zuflüsse	
Parameter	**Beschreibung / Bewertung**
Zufluss 1	Name: keine Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Zufluss 2	Name: Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Zufluss 3	Name: Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:

Grundwasser	
Parameter	**Beschreibung / Bewertung**
Eintragsstelle 1	
Eintragsstelle 2	
Eintragsstelle 3	

Einleitungen	
Parameter	**Beschreibung / Bewertung**
Kommunale Kläranlage	nein
Industrielle Kläranlage	nein
Hauskläranlage	nein
Kühlwassereinleitung	nein
Niederschlagswasser aus Trennkanalisation einschließlich Stadtentwässerung	nein
Mischwassereinleitung	nein
Regenwassereinleitung unbehandelt	nein
Regenwasserbehandlungsanlage	nein
Bergbauindustrie	nein
gefasste Hofabläufe	nein
Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Oberflächenabfluss	nein
Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Drainagewasserabfluss	nein
Abfluss von Talsperren, Dämmen	nein
Fischteichanlagen	nein
Sonstiges	

Nutzung und Zustand des Umlandes im Einzugsgebiet	
Parameter	**Beschreibung / Bewertung**
Ackerfläche in %	ja
Weidefläche in %	nein
Schwemmen und Tränken von Tieren	nein
Häfen/ Liegeplätze	nein
Wohngebiete	nein
Industriegebiete	nein
Versiegelte Flächen, Straßen	nein
Campingplätze	ja
Uferrandstreifen	ja
Sonstige Nutzung	
Freizeitaktivitäten	
Baden	ja
Wassersport	nein
Fischerei/ Angelsport	nein
Sonstiges	Campingplatz

Sonstiges	
Parameter	**Beschreibung / Bewertung**
Vogelaufkommen mit Auswirkungen auf das Gewässer	kein
Fischbesatz	kein
Gefahr zur Erkrankung an Badedermatitis, verursacht durch Zerkarien	keine Gefahr
Entleerung von Schiffstanks	nein
Verunreinigungen außerhalb des örtlichen Zuständigkeitsgebietes?	
weitere Parameter	

3.4 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Beobachtete Wasserblüte durch Cyanobakterien in den letzten 4 Jahren	keine
Gefahr zukünftiger Massenentwicklung bei Cyanobakterien	keine
Sonstiges	

3.5 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Makrophyten und / oder Makroalgen

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Makroalgen/ Wasserpflanzen	ja
Sonstiges Phytoplankton (Gefahr zukünftiger Massenentwicklungen)	keine
Sonstige	

3.6 Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 3.3 die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung erkennen lässt

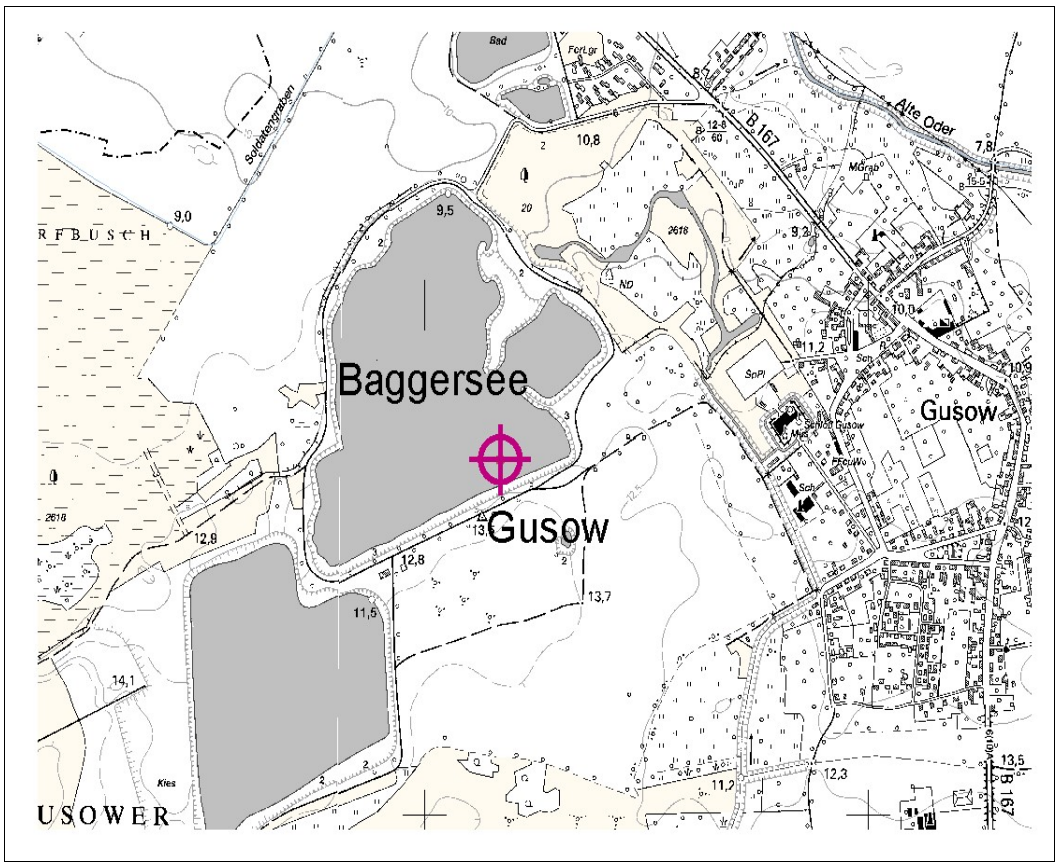
3.6.1 Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)

Erwartete kurzzeitige Verschmutzung	Beschreibung / Bewertung
Voraussichtliche Art	nicht zu erwarten
Voraussichtliche Häufigkeit	
Voraussichtliche Dauer	
Ursachen	
Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahmen	
Zuständige Behörde/ Kontakt	Landkreis Märkisch-Oderland Fachbereich II, Gesundheitsamt Puschkinplatz 12 15306 Seelow Tel.: 033 46/ 850 67 01

3.6.2 Verbleibende sonstige Verschmutzung

Sonstige Verschmutzung	Beschreibung / Bewertung
Art der Verschmutzung	nicht zu erwarten
Verschmutzungsursache	
Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahme	
Zeitplan für Beseitigung der Verschmutzungsursache	
Zuständige Behörde/ Kontakt	Landkreis Märkisch-Oderland Fachbereich II, Gesundheitsamt Puschkinplatz 12 15306 Seelow Tel.: 033 46/ 850 67 01

4. Karte



(Kartengrundlage: TK10; Nutzung mit Genehmigung der LGB)
Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle

5. Sonstige relevante Infos

6. Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils

Der Baggersee bei Gusow liegt etwa 60 km östlich von Berlin und 5 km nordwestlich von Seelow am Übergang der Lebuser Platte zum Oderbruch. Gegen Ende der letzten Eiszeit hat sich hier ein sandiger Schwemmfächer abgelagert, als das schwebstoffreiche Fließ (heute Platkower Mühlenfließ) am Hangfuß der Lebuser Platte plötzlich an Gefälle und damit Fließgeschwindigkeit verlor. Das Platkower Mühlenfließ fließt in seinem heutigen (veränderten) Verlauf etwa 300 m nordwestlich vom Baggersee nach Nordosten Richtung Oder.

Der Baggersee hat eine Fläche von 47 ha und eine maximale Tiefe von etwa 8 m. Das von zwei Halbinseln abgetrennte, quadratische Becken hat nur etwa 3,5 m Tiefe. Im Hauptbecken stellt sich im Sommer eine stabile Temperaturschichtung ein.

Südlich liegt ein weiteres Restgewässer, an dem aber noch gebaggert wird. Im Nordwesten grenzt, getrennt durch einen schmalen Gehölzsaum, Acker an den See. Im Nordosten liegt der im 17. Jahrhundert angelegte Park von Schloss Gusow mit altem Baumbestand und künstlicher Ruine („Liebesgrotte“). Im Schloss, das nach dem Vorbild von Karl Friedrich Schinkel neugestaltet wurde, befindet sich ein Museum der brandenburgisch-preußischen Geschichte und eine Sammlung von Zinnfiguren. Regelmäßig finden im Schloss Konzerte und andere Veranstaltungen statt.

Südwestlich grenzt das Naturschutzgebiet „Gusower Niederheide“ ans Seeufer. Hier ist der Schwemmfächer fast vollständig von stark entwässertem kalkreichen Niedermoor bedeckt. Über Jahrzehnte war das Gebiet Brut- und Nahrungsrevier des Schwarzstorchs. Schwarzspecht, Pirol, Eisvogel, Wendehals und Neuntöter brüten hier. Wiederholt wurden Waldschnepfe und Wiedehopf beobachtet. Auch für Biber und Fischotter ist das Gebiet Lebensraum.

Wie die meisten Baggerseen ist der Gusower See grundwassergespeist und besitzt weder Zu- noch Abfluss. Das Wasser ist klar, die Sichttiefen lagen an der Badestelle während der Saison zwischen 1,7 und 4,0 m (Mittelwert 3 m). Die Ufer sind von einem schmalen Röhrichtgürtel umgeben. Eine artenreiche Unterwasservegetation siedelt bis etwa 2,5 m Wassertiefe.
Die Anlage des Freizeit- und Erholungsgebiet Baggersee Gusow mit Sanitäranlagen und Zeltmöglichkeit wird vom ortansässigen Sportverein betrieben. Außerdem gibt es eine Tauchschule, sowie Kajak- und Fahrradverleih.

Badenden bietet der Baggersee eine gute Wasserqualität. Die Badestelle „Gusow“ wird entsprechend der Brandenburgischen Badegewässerverordnung durch vierwöchentliche Probennahme vom Gesundheitsamt des Kreises überwacht. Es gab keine Einzelwertüberschreitungen der mikrobiologischen Parameter E.coli und Intestinale Enterokokken. Blaualgenblüten wurden nicht beobachtet.

Text: Kerstin Wöbbecke, Büro enviteam

Quellen:

Jörg Münch, Tauchschule Münch, Gusow
www.mugv.brandenburg.de

7. General description of the bathing water

The quarry pond near Gusow is situated around 60km east of Berlin and 5km northwest of Seelow in the transition between the Lebus Plateau and the Oderbruch (Oder swamp). Towards the end of the last ice age sandy alluvial fans were deposited here, as the stream which was rich in particles (today the Platkower Mühlenfliess) suddenly experienced a loss of gradient and therefore velocity by the foot of the Lebus Plateau. In its current (altered) course, the Platkower Mühlenfliess flows around 300m northwest of the quarry pond, in a north-east direction toward the River Oder.

The quarry pond has a surface area of 47ha and a maximum depth of around 8m. The two quadratic basin is separated by two peninsulas and has a depth of just 3.5m. In the main basin stable temperature layering develops during the summer.

There is a further leftover body of water to the south, but which is still being excavated. In the northwest arable land borders onto the lake, separated by a narrow line of trees. Situated in the north east is the 17th century park of Schloss Gusow with an old population of trees and an artificial ruin (the “love grotto”). In Schloss Gusow, a stately home which was remodelled taking the work of Karl Friedrich Schinkel as its example, there is a museum of Brandenburg Prussian history and a collection of pewter figures. Concerts and other events regularly take place at the house.

In the south west the “Gusower Niederheide” Nature Protection Area borders onto the lake shore. The alluvial fan here is almost completely covered by a heavily drained, chalk-rich fen. Over many decades the area has been a breeding and feeding ground for the black stork. Black woodpeckers, orioles, kingfishers, wrynecks and red-backed shrikes breed here. Woodcocks and hoopoes have been repeatedly observed here. The area is also a habitat for beavers and otters.

As with most quarry ponds, Gusower See is fed by groundwater and has neither an inflow nor an outflow. The water is clear and water transparency levels at the bathing area were between 1.7m and 4.0m (mean value: 3m) during the season. The shore is surrounded by a narrow reed belt. Underwater vegetation rich in species has colonised an area down to a depth of 2.5m. The facilities at the lake's leisure and recreation area, with sanitary facilities and a camping site, are operated by the local sports association. In addition, there is also a diving school, as well as a kayak and bicycle hire.

The quarry pond offers bathers good water quality. The “Gusow” bathing area which is tested every four weeks by the local Office for Health as per the Brandenburg Bathing Water Regulations, there were no exceedances of single values of the microbiological parameters e.coli and intestinal enterococci. Blue-green algae blooms have not been observed.

Text: Kerstin Wöbbecke, enviteam office

Sources:

Jörg Münch, Münch Diving School, Gusow
www.mugv.brandenburg.de